

Öl an heißen Sommertagen kühl halten



Der Sommer steht wieder vor der Tür. In einigen Teilen Europas steigt das Thermometer auf über 30 °C. Das ist schön im Urlaub, aber für Schubbodenaufleger aller Marken bringen hohe Temperaturen auch einige Gefahren mit sich. Wenn es draußen wirklich heiß wird, wird das auch Ihr Hydrauliköl. Die Zylinderdichtungen können dann verbrennen und unerwartet hohe Kosten verursachen. Die Spezialisten von Knapen Trailers haben für Sie einige praktische Tipps, wie Sie das Öl an heißen Sommertagen kühl halten können.

Tipp 1: Öltemperatur bei jedem Entladen mehrfach kontrollieren

Die maximale Öltemperatur beträgt 60 bis 70 °C. Bei höheren Temperaturen verbrennen die Dichtungen Ihrer Zylinder. Aber wie kann die Öltemperatur ohne Thermometer gemessen werden? Ganz einfach: Halten Sie Ihren Handrücken ganz vorsichtig an Ihren Hydrauliktank (siehe Foto). Aber seien Sie dabei vorsichtig! So lange Sie Ihre Hand noch an die Wand des Tanks halten können, liegt die Temperatur des Öls unter 60 bis 70 °C und Sie brauchen sich keine Sorgen wegen einer Überhitzung zu machen. Wenn Sie die Hand beim Entladen nicht an den Öltank halten können, ist das Öl zu heiß und der PTO muss schnellstens ausgeschaltet werden. In diesem Fall bleibt Ihnen nichts anderes übrig als zu warten, bis das Öl abgekühlt ist. Denn wenn das Entladen fortgesetzt wird, können hohe Reparaturkosten entstehen.



Tipp 2: Immer mit vollem Hydrauliktank starten

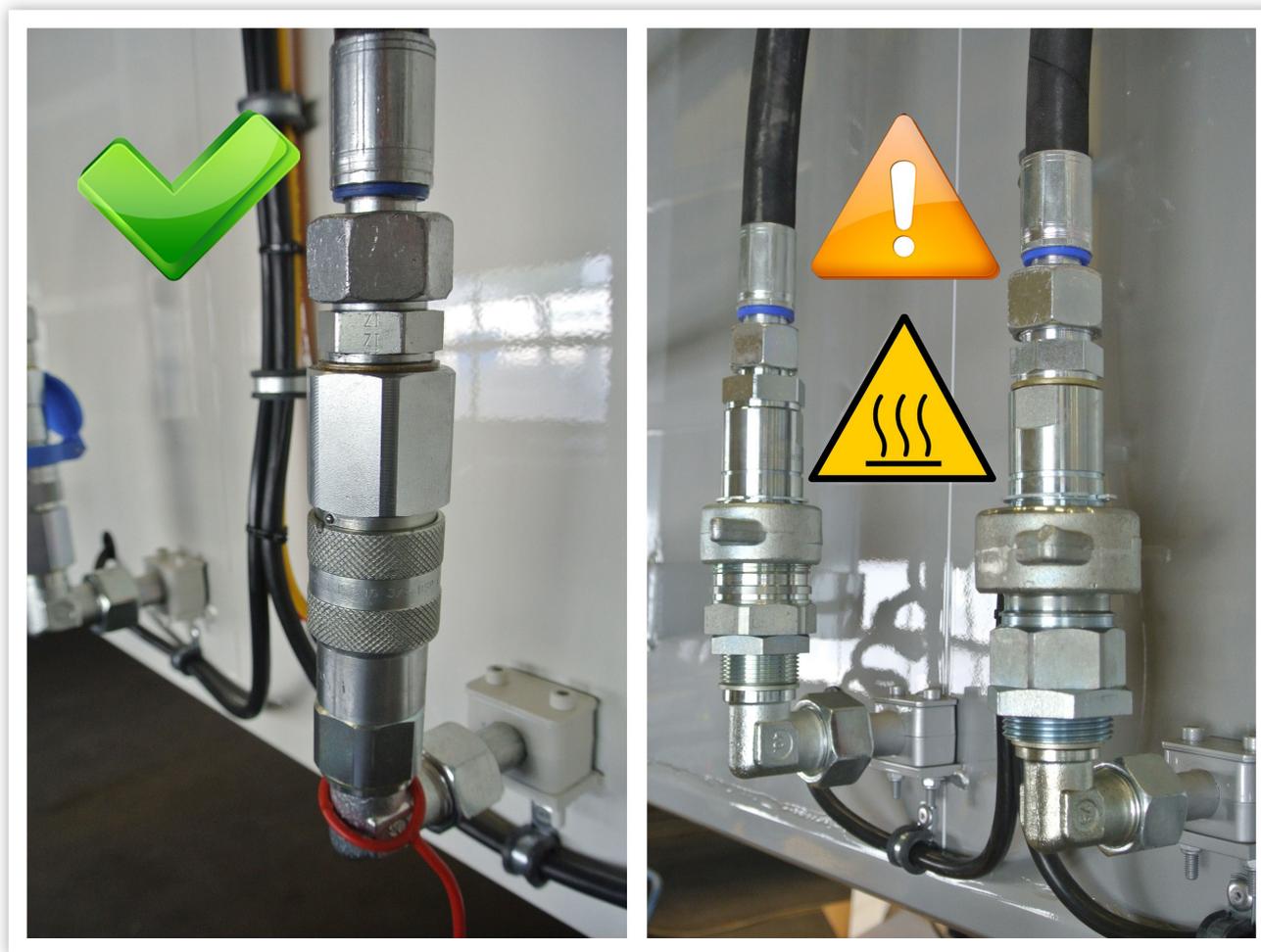
Je mehr Hydrauliköl sich in Ihrem Tank befindet, desto besser kann das Öl abkühlen. Das funktioniert genau so, wie beim Wasserkochen zu Hause: 1 Liter Wasser kocht viel schneller als beispielsweise 4 Liter Wasser. Je voller der Hydrauliktank, desto geringer also die Gefahr einer Überhitzung. Zu voll darf der Tank aber auch nicht sein, denn das Öl braucht bei der Wärme noch etwas Raum, um sich ausdehnen zu können. Das Schauglas zeigt Ihnen den optimalen Füllstand.

Tipp 3: PTO möglichst kurz einschalten

Das Hydrauliköl erwärmt sich durch Reibung oder Strömung. Solange der PTO eingeschaltet ist, wird das Öl durch das System gepumpt und dadurch allmählich immer wärmer. Daher ist es wichtig, dass der PTO erst kurz vor dem Entladen eingeschaltet wird. Öffnen Sie also zunächst die Türen und bereiten Sie alles vor und schalten Sie erst dann den PTO ein. Nach dem Entladen sollte der PTO dann sofort ausgeschaltet werden. So verhindern Sie ein unnötiges Pumpen und damit ein unnötiges Erhitzen des Öls. Und noch dazu sparen Sie Kraftstoff.

Tipp 4: Drehkupplungen regelmäßig überprüfen

An der Zugmaschine befinden sich Hydraulikschläuche, die mit Kupplungen an den Auflieger angeschlossen sind. Schubbodenaufleger von Knapen Trailers werden standardmäßig mit Schnellkupplungen geliefert (siehe Foto). Bei einigen anderen Marken können aber Drehkupplungen angebracht sein (siehe Foto). Wenn dies der Fall ist, müssen die Drehkupplungen regelmäßig überprüft werden. Drehkupplungen können sich nämlich lösen, weil der Schlauch beim Steuern an der Kupplung zieht und diese so verdrehen kann. Das Öl tritt dann nicht gleich aus, aber es entsteht ein Engpass in der Kupplung, durch die die Öltemperatur unnötig ansteigt. Achten Sie daher darauf, dass Drehkupplungen immer fest sitzen. Jedenfalls dann, wenn Ihr Fahrzeug mit solchen ausgerüstet ist.



Sie fahren einen Schubbodenaufleger und haben einen nützlichen Tipp für Ihre Kollegen? Dann schicken Sie uns diesen per E-Mail an marketing@knapen-trailers.nl. Vielleicht wird er schon im nächsten Newsletter veröffentlicht.